

370897-2026 - Competition

Germany – Company health services – Gesundheitstage und -interventionen im iBGM (02/PE/2026)

OJ S 103/2026 01/06/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: IKK classic

Email: vergabestelle@ikk-classic.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Gesundheitstage und -interventionen im iBGM (02/PE/2026)

Description: Leistungsgegenstand ist die Durchführung von Gesundheitstagen und -interventionen für die Beschäftigten der Auftraggeberin an allen IKK-Standorten und in digitaler Form. Die Leistungen erfolgen im Rahmen der aktuellen Ausrichtung und Zielstellung des internen betrieblichen Gesundheitsmanagements der Auftraggeberin. Die Leistungserbringung erfolgt auf Basis einer Rahmenvereinbarung. Eine Abrufverpflichtung der Auftraggeberin aus der Rahmenvereinbarung besteht nicht. Bei Angaben zur Anzahl, die als Kalkulationsgrundlage im Preisblatt gekennzeichnet sind, handelt es sich ausdrücklich nicht um eine garantierte Abnahmemenge. Verbindliche Umsatzvolumen werden nicht garantiert. Die absolute Höchstabnahmemenge in der Grundlaufzeit und der optionalen Vertragsverlängerung beträgt jeweils 20 Prozent über den Angaben der geschätzten Anzahlen aus dem Preisblatt.

Procedure identifier: cbb9c604-50e9-42fb-9f6d-cd684ba09486

Internal identifier: 02/PE/2026

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 85147000 Company health services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Zusätzliche Angaben: >> Die Verfahrenssprache ist deutsch. >> Es gilt deutsches Recht. >> Angebote sind in Textform abzugeben (§ 126 (b) BGB). >> Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Ein Angebot Bietergemeinschaften findet nur dann Berücksichtigung, wenn in dem Angebot jeweils alle Mitglieder genannt sind u. ein Mitglied als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss u. die Durchführung des Vertrags benannt ist. Außerdem müssen sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft für alle im Zusammenhang mit diesem Vertrag stehenden Verbindlichkeiten zur gesamtschuldnerischen Haftung verpflichten. Das Formblatt "Erklärung der Bietergemeinschaft" ist in dem Fall dem Angebot ausgefüllt u. unterzeichnet beizufügen. Bietergemeinschaften haben die "Eigenerklärung Umsatz", die "Eigenerklärung zu vorhandenen Referenzen" und die "Eigenerklärung zu Ausschlussgründen" dem Angebot für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert beizufügen. >> Für Unterauftragnehmer sind die "Eigenerklärung Umsatz" und/oder "Eigenerklärung zu vorhandenen Referenzen" nur dann mit dem Angebot vorzulegen, wenn sich der Bieter gemäß § 47 VgV der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit oder der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Unterauftragnehmers bedient (Eignungsleihe). In diesem Fall ist mit dem Angebot eine Verpflichtungserklärung dieses Unterauftragnehmers darüber abzugeben, dass sich dieser gegenüber der Auftraggeberin verpflichtet, im Fall der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter mit den Fähigkeiten (Mittel/Kapazitäten) des Unterauftragnehmers zur Verfügung zu stehen ("Verpflichtungserklärung Unter-AN nach § 47 VgV"). Gleichzeitig ist eine Erklärung dieses Unterauftragnehmers darüber vorzulegen, dass auf ihn bezogen keine Ausschlussgründe insbesondere nach §§ 123, 124 GWB vorliegen („Eigenerklärung zu Ausschlussgründen Unter-AN“). >> Für andere Unterauftragnehmer sind die geforderten Erklärungen/ Nachweise nur auf Verlangen der Auftraggeberin vorzulegen. Auf Verlangen der Auftraggeberin ist eine Verpflichtungserklärung nach § 36 Absatz 1 VgV vorzulegen, in der sich das andere Unternehmen (Unterauftragnehmer) verpflichtet, im Fall der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter mit den Fähigkeiten des Unterauftragnehmers tatsächlich zur Verfügung zu stehen („Verpflichtungserklärung Unter-AN nach § 36 VgV“). Gleichzeitig ist eine Erklärung dieses Unterauftragnehmers darüber vorzulegen, dass auf ihn bezogen keine Ausschlussgründe insbesondere nach §§ 123, 124 GWB vorliegen („Eigenerklärung zu Ausschlussgründen Unter-AN“). >> Mit dem Angebot sind folgende Erklärungen vorzulegen: > Die Vergabestelle holt für den Bieter, der im Rahmen des Vergabeverfahrens den Zuschlag erhalten soll, vor der Zuschlagsentscheidung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt gemäß WRegG ein. Die für die Abfrage notwendigen Daten sind vom Bieter anzugeben. > Als öffentlicher Auftraggeber hat sich die Vergabestelle durch die Eigenerklärung EU-Sanktionspaket (39) bestätigen zu lassen und sicherzustellen, dass an der Vertragserfüllung keine Personen, Organisationen oder Einrichtungen beteiligt sind, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 aufweisen >> Dem Angebot ist ein vom Bieter selbst zu erstellendes Kurzkonzzept zur Durchführung einer Gesundheitskampagne (Umfang bis maximal 6 DIN A4-Seiten) im PDF-Format beizufügen. Dies hat einen Vorschlag für eine unternehmensweite Gesundheitskampagne zu Bewegung / Desksharing / Arbeiten von Zuhause als ein für alle Mitarbeitenden zugängliches Gesundheitsangebot, abzubilden (siehe Ziffer 5.1 der BWB). >> Dem Angebot ist im Weiteren eine vom Bieter erstellte Arbeitsprobe zu „Gesundheitsförderungsmaßnahme für Führungskräfte in der beschriebenen Situation“ (Gesamtumfang maximal 5 DIN A 4-Seiten) im PDF-Format beizufügen (siehe Ziffer 5.2 der BWB). >> Dem Angebot ist ein vom Bieter selbst erstellter, beispielhafter Umsetzungsplan zum Start der Zusammenarbeit einzureichen (siehe Ziffer 5.3 der BWB). >> Dem Angebot ist jeweils ein anonymisiertes Kurzprofil zu den Qualifikationen und Erfahrungen der für den

Einsatz der vorgesehenen Akteure für folgende Bereiche vorzulegen (siehe Ziffer 6 der BWB sowie Eigenerklärung zur Qualifizierung (42)). >> Mit dem Angebot sind folgende weitere Erklärungen zur Auftragsverarbeitungsvereinbarung personenbezogene Daten (60) vorzulegen (siehe Ziffer 7 der BWB): Dem Angebot ist nach den Vorgaben der Auftraggeberin (siehe Anlage 1 Sicherheitskonzept des Auftragnehmers (60.1)) das vom Bieter selbst erstellte Sicherheitskonzept beizufügen. Dieses beinhaltet die allgemein bei dem Bieter geltenden Sicherheitsanforderung, welche u.a. in den internen technischen und organisatorischen Maßnahmen des Bieters verankert sind. Sollte ein leistungsbezogenes Sicherheitskonzept verlangt werden, welches integrierte Sicherheitsmaßnahmen bei der Dienstleistung wiedergibt, so wird dies in der Leistungsbeschreibung mit aufgeführt. Das Sicherheitskonzept dient zur Verifizierung. Im Weiteren hat der Bieter ein Löschkonzept beizufügen (siehe § 9 der AVV (60)). Ausreichend ist hierbei ein Auszug aus dem allgemeinen Löschkonzept des Bieters über die Lösungs- und Aufbewahrungsfristen der erhaltenen Datenbestände der IKK classic (u. a. Löschung von Verträgen, Unterlagen zur Vertragsanbahnung, Rechnung, etc.). Sollte das Löschkonzept nicht herausgegeben werden können, so ist eine Erklärung hierzu abzugeben, welche eine Zusicherung der Löschung mit Angabe der Lösch- und Aufbewahrungsfrist enthält. Der Auftragnehmer teilt die für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Auftraggeberin vorgesehenen Standorte und Geschäftsräume bereits mit Abgabe des Angebots mit und benennt diese im Formblatt Anlage 2 „Standorte der Geschäftsräume des Auftragsverarbeiters“ (60.2). Die „Auflistung der bestehenden Unterauftragsverhältnisse“ sind in jedem Fall einzureichen – gegebenenfalls mit dem Hinweis, dass keine Unterauftragnehmer im Rahmen des Auftragsverhältnisses eingesetzt werden und dass keine Wartungsverträge im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis bestehen. Dies dient der Klarstellung aus den Anforderungen des Datenschutzes heraus (siehe Formblatt Anlage 3 „Auflistung der bestehenden Unterauftragsverhältnisse“ (60.3)). Der vom Auftragnehmer nach § 10 der AVV zu bestellende Ansprechpartner ist der Auftraggeberin bereits mit Abgabe des Angebots zu benennen (siehe Formblatt Anlage 4 - Ansprechpartner“ (60.4)). Ein Angebot, welches die angegebenen Mindestanforderungen nicht erfüllt, wird wegen der Nichterfüllung von Mindestkriterien ausgeschlossen. >> Im Übrigen sind vom Bieter folgende weitere Eigenerklärungen vorzulegen: > Eigenerklärung Haftpflichtversicherung (40), worin der Bieter erklärt im Fall der Zuschlagserteilung spätestens zum Zeitpunkt des Leistungsbeginns über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen je Schadensfall verfügt: - Personenschäden 5.000.000 Euro, - Sachschäden 3.000.000 Euro und - Versicherung gegen Folgen eines Datenschutzverstosses 3.000.000 Euro. > Eigenerklärung zu vorgesehener Projektleitung und Stellvertretung mit jeweiliger Qualifikation für die Auftragserfüllung (41), > Eigenerklärung über die Qualifikation der zur Durchführung der Gesundheitstage und -interventionen eingesetzten Personen (42) und > Eigenerklärung zur „Technologie von L. Ron Hubbard“ (43). >>Die Auftraggeberin behält sich einen Präsentationstermin mit den Bietern zu den drei nach der Wertung besten Angeboten auf Basis des abgegebenen Angebots vor. Der Präsentationstermin wird in Präsenz in Dresden oder Ludwigsburg durchgeführt. Einige Teilnehmende der Auftraggeberin werden digital dazugeschaltet sein. In den Präsentationsgesprächen hat der Bieter in einer maximal zweistündigen Präsentation sein Kurzkonzert und seine Arbeitsproben gemäß Ziffer 5.1 und 5.2 vorzustellen und auf Nachfragen der Auftraggeberin zu erläutern. Bei der Präsentation muss die vom Bieter für das Projekt vorgesehene Projektleitung sowie -vertretung anwesend sein, einen Teil der Präsentation übernehmen und für Nachfragen zur Verfügung zu stehen. Die Termine und der konkrete Ort für die Präsentation werden den Bietern rechtzeitig bekanntgegeben. Nach derzeitigem Planungsstand werden diese Präsentationsgespräche im Bedarfsfall zu den Terminen am 03.09., 04.09. und 07.09.2026 stattfinden. Für den Präsentationstermin erfolgt keine Erstattung von Aufwandsersatz.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Grave professional misconduct:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Business activities are suspended:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot**5.1. Lot: LOT-0001**

Title: Gesundheitstage und -interventionen im iBGM (02/PE/2026)

Description: Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende Themen in Anlehnung an den Leitfaden Prävention: 1. Stressbewältigung und Ressourcenstärkung o Vermittlung und praktische Einübung von Selbstmanagement-Kompetenzen, Entspannungsverfahren und Selbstbehauptungskompetenzen o Vermittlung von Methoden zur Ressourcenstärkung, insbesondere kognitive Umstrukturierung zur Einstellungsänderung, positive Selbstinstruktion, Stärkung der Achtsamkeit und „Selbstfürsorge“, Resilienz, Balance von Familie, Pflege und Berufsleben sowie deren praktische Einübung o Maßnahmen zur Förderung der Schlafhygiene und gesunden Schlafverhaltens 2. Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte o Vermittlung von Wissen und Aufbau von Handlungskompetenzen zur Vorbeugung von bewegungsmangelbedingten und durch Fehlbeanspruchungen induzierten Beschwerden und Erkrankungen o Beratung und Motivation zur Aufnahme und Verstetigung eigenständiger körperlicher Aktivitäten mit dem Ziel, physische und psychosoziale Gesundheitsressourcen zu stärken o Wissen und Kompetenzaufbau zur Arbeitsplatz-Ergonomie 3. Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag o Information und Motivation der Belegschaft zu einer gesundheitsförderlichen

Ernährungsweise sowie zur Reduzierung ungesunder Ernährungsweisen o Sensibilisierung der Beschäftigten für einen gesundheitsgerechten Ernährungsstil (angepasst an den Arbeitsalltag) 4. Verhaltensbezogene, Suchtprävention o Informationsangebote zu allen suchtrelevanten Themen für die Beschäftigte o Sensibilisierung der Belegschaft zu Suchtgefahren und ihrer Verhütung Die Durchführung von Gesundheitstagen und -interventionen erstreckt sich auf folgende Formate: o Impulsvorträge (vor Ort und digital): kurzweilige Interventionen mit praxisnahen Umsetzungshinweisen zu den unten genannten Themenfeldern und/oder o Seminare und Webinare (vor Ort und digital): Interaktive Veranstaltungen mit praktischen Übungen aus unten genannten Themenfeldern und/oder o Kurze Interventionen (vor Ort und digital): Bewegungs- oder Entspannungseinheiten o (Medizinische) Tests/ Gesundheitschecks/ Screenings (vor Ort und digital): Beispiele: HRV Messung, Wirbelsäulenmessung, Lungenfunktion und digitale Checks, wie Stress; Aufbauend auf den Ergebnissen eines anerkannten softwaregestützten Gesundheitschecks ein individuelles Auswertungs- und Beratungsgespräch, um das Gesundheitsbewusstsein der Teilnehmenden zu stärken und/oder o Gesundheitsaktionen mit Geräten oder digitalen Tools: Beispiele: VR-Brille, themenbezogenen Geräte-Parcours; Challenges oder Gamification und /oder o Mitmachaktionen bzw. themenbezogene Kampagnen zur Sensibilisierung (Kombination aus vor Ort und digital) und/oder o Virtuelle Einzel- oder Kleingruppenberatungen (gegebenenfalls auch in Verbindung mit Individual-Check-Auswertung) und/oder o Digitale Formate zu diversen Gesundheitsthemen, wie zum Beispiel VideoClips, E-Learnings, Audioaufnahmen
Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 85147000 Company health services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/02/2027

Duration end date: 31/12/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Auftraggeberin hat die Möglichkeit bis zu drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer den Vertrag zweimal jeweils um weitere 12 Monate zu verlängern, längstens bis zum 31.12.2030 (Verlängerungsoption).

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Durch nachhaltiges Betriebliches Gesundheitsmanagement die Leistungsfähigkeit und Produktivität der Mitarbeitenden fördern und gesundheitlichen Belastungen vorbeugen.

Social objective promoted: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Es sind aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) Referenzen anzugeben. Für die Referenzen gelten folgende Mindestanforderungen (Ausschlusskriterium): 1. Es sind vom Bieter zwei Referenzaufträge anzugeben, in denen Gesundheitstage und/oder -interventionen an mindestens 5 Standorten in Deutschland mit mindestens 50 Mitarbeitenden erfolgreich umgesetzt worden sind. 2. Es sind vom Bieter zwei Referenzaufträge anzugeben, bei dem er im digitalen Format für Gruppen Gesundheitsinterventionen (handlungsfeld-übergreifend und /oder mit festgelegtem Handlungsfeld bzw. Thema) erfolgreich durchgeführt hat. 3. Es müssen zwei der insgesamt vier Referenzaufträge für Auftraggeber aus der Branche Öffentlichen Verwaltung, ggf. der Sozialversicherung erbracht worden sein.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: In den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025).

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen • Personenschäden, pauschal je Schadensereignis 5 Mio. Euro • Sachschäden, pauschal je Schadensereignis 3 Mio. Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 3 Mio. Euro Diese muss über die gesamte Vertragslaufzeit bis zum Ablauf der Gewährleistungsfrist aufrechterhalten werden.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Siehe Dokument "Anlage 1 zur LB - Anbieterqualifikationen (71)" und Dokument (Eigenerklärung zur Qualifizierung (42))

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Qualität des Konzepts zur Durchführung einer Gesundheitskampagne

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Qualität der Arbeitsprobe

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Price

Name: Preiskriterium

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 60

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/cbb9c604-50e9-42fb-9f6d-cd684ba09486

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/cbb9c604-50e9-42fb-9f6d-cd684ba09486

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 104 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Information about public opening:

Additional information: Die Öffnung der Angebote erfolgt nicht öffentlich, d.h. Bieter sind nicht anwesend.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Siehe Dokument "Anlage 1 zur LB - Anbieterqualifikationen (71)" und Dokument (Eigenerklärung zur Qualifizierung (42))

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, partly without reopening and partly with reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Möchte ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat, eine Verletzung der Bestimmungen über das Vergabeverfahren geltend machen, so hat

es diese innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei dem Bundeskartellamt stellen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: IKK classic

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: IKK classic

Registration number: 8060

Postal address: Mittelhäuser Straße 68

Town: Erfurt

Postcode: 99089

Country subdivision (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Country: Germany

Email: vergabestelle@ikk-classic.de

Telephone: +49 3617479-226014

Internet address: <https://www.ikk-classic.de/vergabe>

Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: 93725fc4-f832-4a20-bb18-b7aed0d63e5f

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: cbb9c604-50e9-42fb-9f6d-cd684ba09486 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/05/2026 11:38:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 370897-2026

OJ S issue number: 103/2026

Publication date: 01/06/2026